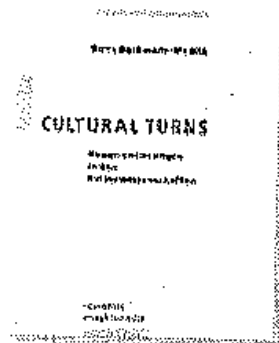


KURZ UND KNAPP



Cultural Turns.

Von Doris
Bachmann-Medick.
Rowohlt, Reinbek. 410
S., 14,90 €.

Bei so vielen Wenden
kann labilen Lesern
leicht schwindlig wer-

den: In ihrem didaktisch wertvollen Handbuch zur „Neuorientierung in den Kulturwissenschaften“ schreibt Doris Bachmann-Medick unter anderem über *interpretive turn*, *performative turn*, *literary turn*, *post-colonial turn*, *translational turn*, *spatial turn* und, nicht zu vergessen, *iconic turn*. Ja, so drehwurmträchtig geht es akademisch allenthalben zu, seit Geistes- und Sozialwissenschaften in den Siebzigern den *cultural turn* unter dem Motto ausriefen: Wo Gesellschaft ist, soll Kultur werden. Um den für Schwindel anfälligen Proseminaristen angesichts wirkungsmächtiger Wenden wie *linguistic turn* und *visualistic turn* ein Schleudertrauma zu ersparen, erläutert die Autorin kundig die Wege und Wirrungen kulturphilosophischer Begriffsgeschichten und Paradigmenwechsel. Und gegen Ende wird selbst Jargonkritikern klar, daß hinter Wendegeschichten mehr steckt als Wortgeklingel: nämlich eine sanfte Revolution.